

# Universitätsverbund digiLL

digitales Lehren und Lernen in der Lehrer/-innenbildung

## **Mechthild Wiesmann**

Zentrum für Lehrerbildung (ZfL) der Universität zu Köln

Digitale Lehre

[mechthild.wiesmann@uni-koeln.de](mailto:mechthild.wiesmann@uni-koeln.de)

## **Matthias Kostrzewa**

Professional School of Education (PSE) der Ruhr-Universität Bochum

Digitalisierungsbeauftragter

[matthias.kostrzewa@rub.de](mailto:matthias.kostrzewa@rub.de)

# Agenda

- Einleitung
- Relaunch des digiLL-Portals
- Das Projekt
  - Kurz skizziert
  - Rahmenbedingungen
  - Arbeitsweise
- Arbeits- und Austauschphase
- Diskussion

# Das digiLL-Portal

- Veröffentlichung  
27.09.2017
- Relaunch  
HEUTE – JETZT – LIVE



## Das Projekt – kurz skizziert

- Idee im Dezember 2016
- Gemeinsame Initiative von fünf Zentren für Lehrer/-innenbildung
- Zwei weitere Zentren beigetreten
- Kick-Off am 27.09.2017
- Projekt ohne Fördergelder

## Ziel des Projekts

- Auf- und Ausbau eines Netzwerkes
- Stärkung der digitalen Lehre in der Lehrer/-innenbildung
- Förderung digitalisierungsbezogener Kompetenzen
  - Lehramtsstudierende
  - Lehrende im Vorbereitungsdienst
  - Ausgebildete Lehrer/-innen

## Wie arbeiten wir?

- Entwicklung und Bereitstellung von Lernmodulen als OER
- Oberthemen
  - Medienkompetenz und -didaktik
  - Fachspezifische Medienkompetenzen
- Aktuell 11 Lernmodule (7 weitere sind in Arbeit)
- Nutzung der Ressourcen unserer Hochschulen (z.B. LMS)

## Die (mögliche) Zukunft von digiLL

- Wir wollen wachsen: Standorte in ganz Deutschland können sich beteiligen
- Erhöhung des Angebots
- Hinterlegung eines durchsuchbaren Kompetenzrahmenplans
- Höhere Barrierefreiheit der Lernmodule

# Umsetzung der Lernmodule

- Nutzung der hochschuleigenen Infrastruktur (LMS)
- Verwendung unterschiedlicher Tools
- Festlegung eines einheitlichen Standards
- Redesign im Sommer 2019

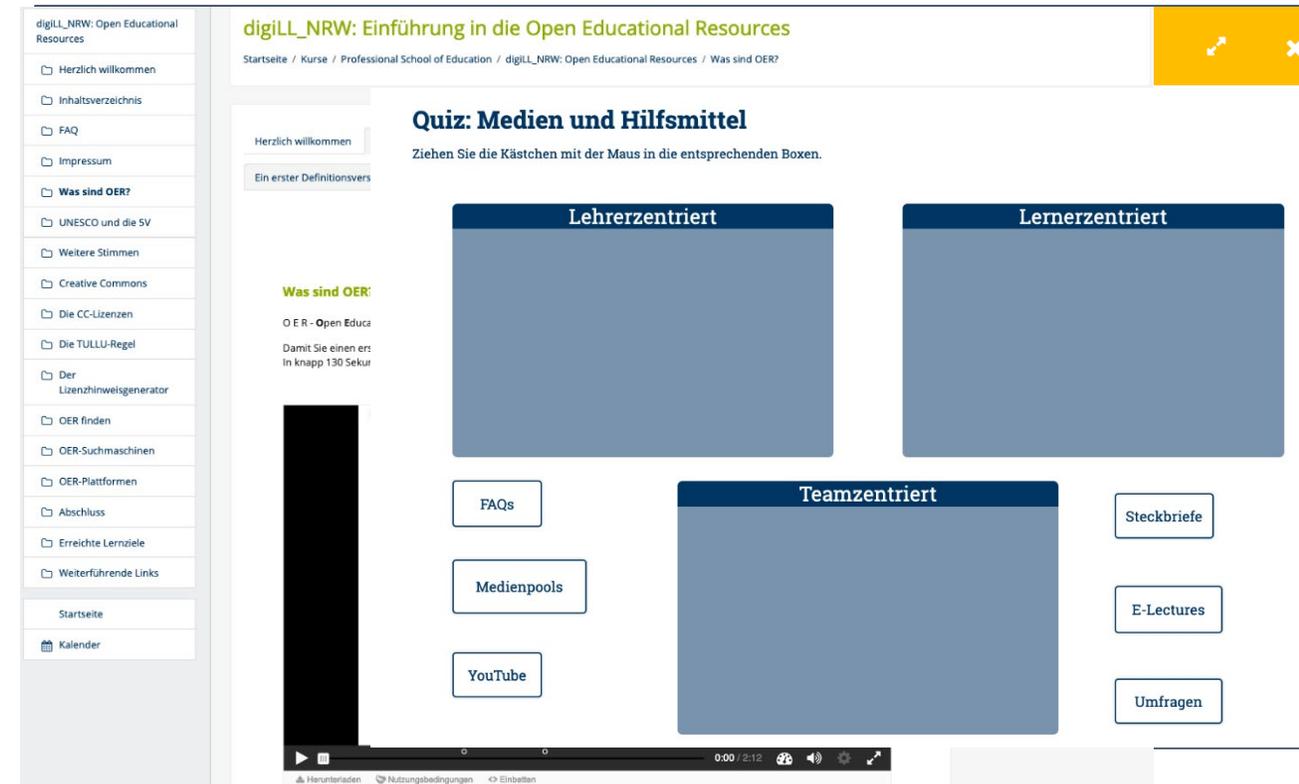
The screenshot shows a user interface for a learning module titled "Mobile Learning in der Schule" (2. Einstieg: Grundlagen). The main content area is titled "Lernmodul: Geomedien - Digitales Mapping und Spatial Citizenship als Lerngelegenheit und Kompetenz". It includes a "Startseite" button and a "Kapitel 1: Einführung Geomedien und Mapping" link. A sidebar on the right contains navigation icons for home, search, and help, along with a "PROJEKT" section. The main content area has a "Willkommen zum Lernmodul" section and a "COURSES > DIGITALE LERNMATERIALIEN >" section. Below this, there is a table of contents with sections like "EINFÜHRUNG", "ERSTELLUNG", and "ABSCHLUSS". A "COPYRIGHT" notice is also visible. At the bottom, there are "Zurück" and "Weiter" buttons.

# Einheitliche Standards

- Openness
  - Freie Zugang ohne Anmeldepflicht
  - Freie Lizenzierung: OER (maximale Lizenz CC BY-SA)
- Verständigung auf gemeinsame Produktionsprinzipien
  - Einheitliches Rahmendesign durch Starter-Kit in zwei Designvarianten
  - Prinzipien zur Gestaltung
  - Kleine Module (Richtwert: 30-45 Minuten Input)
- Beachtung barrierefreier Grundsätze (soweit möglich)
- Standardisierter, dreistufiger Qualitätsentwicklungsprozess
  - Checklisten
  - Evaluation in studentischen Fokusgruppen

# Prinzipien der Lernmodulentwicklung

- Inhaltliche Korrektheit/Verständlichkeit
- Übersichtlichkeit und Benutzerfreundlichkeit
- Ansprechende abwechslungsreiche Darstellung
- Anwendungsorientierung/ Einsatzfähigkeit im Unterricht
- Interaktivität, Einbezug der Lernenden



The screenshot shows a web interface for 'digiLL\_NRW: Open Educational Resources'. The main content area displays a quiz titled 'Quiz: Medien und Hilfsmittel' with the instruction 'Ziehen Sie die Kästchen mit der Maus in die entsprechenden Boxen.' Below this, there are three large blue boxes labeled 'Lehrerzentriert', 'Lernerzentriert', and 'Teamzentriert'. To the left of these boxes are buttons for 'FAQs', 'Medienpools', and 'YouTube'. To the right are buttons for 'Steckbriefe', 'E-Lectures', and 'Umfragen'. A video player at the bottom shows a video titled 'Was sind OER?' with a duration of 0:00 / 2:12. The sidebar menu includes items like 'Herzlich willkommen', 'Inhaltsverzeichnis', 'FAQ', 'Impressum', 'Was sind OER?', 'UNESCO und die SV', 'Weitere Stimmen', 'Creative Commons', 'Die CC-Lizenzen', 'Die TULLU-Regel', 'Der Lizenzhinweisgenerator', 'OER finden', 'OER-Suchmaschinen', 'OER-Plattformen', 'Abschluss', 'Erreichte Lernziele', 'Weiterführende Links', 'Startseite', and 'Kalender'.

## Starter-Kit für Kooperationspartner

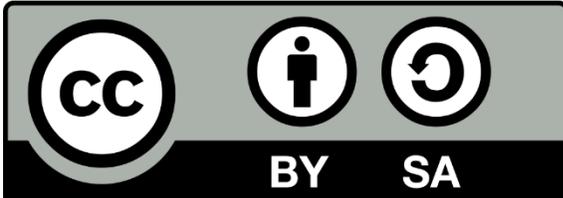
- Styleguide und Bereitstellung der in den Lernmodulen gemeinsam genutzten Grafiken in zwei Designsets
- Vorlagenseiten für die Erstellung eigener Lernmodule in unterschiedlichen Tools
- Checklisten zur technischen und inhaltlichen Qualitätssicherung
- Beschreibung der gemeinsamen Kriterien und Prinzipien für die Erstellung der Lernmodule
- Werbe- und Informationsmaterial wie Visitenkarten, Roll-up, Broschüre, Poster, PowerPoint- und Wordvorlagen
- ...

## Eine andere Art der Kooperation

- Offene, flexible Kooperationsstrukturen
- Memorandum statt Vertrag
- Jeder Standort bringt seine Möglichkeiten und sein Profil ein
- Offene Zusammenarbeit – in Anlehnung an Open Educational Practice – bildet den Kern des gesamten Projektes

### Frisch erschienen

Bulizek, B., A. Habicher, M. Kostrzewa & M. Wiesmann (2019). Kooperieren statt Konkurrieren. *Die community of practice im Universitätsverbund digiLL*. In: Bresges, A. und A. Habicher [Hrsg.] Digitalisierung des Bildungssystems. *Aufgaben und Perspektiven für die LehrerInnenbildung*. Waxmann-Verlag.



Diese Präsentation steht unter der Lizenz CC BY-SA 4.0

Namensnennung wie folgt: *Universitätsverbund digILL*

<https://www.digill.de>